



AMT DER SALZBURGER LANDESREGIERUNG

Zahl: **wie umstehend**
 (Bei Antwortschreiben bitte anführen)

Betr.: **wie umstehend**

9. Aug. 1983
 SALZBURG, am
Postanschrift: A-5010 Salzburg, Postfach 527

Adresse der zuständigen Dienststelle:
Chiemseehof
 Telefon: (06222) 41561-0*
 Klappe: **2580/HR Dr. Hueber**

An

1. das Amt der Burgenländischen Landesregierung
Landhaus
7000 Eisenstadt
2. das Amt der Kärntner Landesregierung
Arnulfplatz 1
9020 Klagenfurt
3. das Amt der NÖ. Landesregierung
Herrengasse 9
1014 Wien
4. das Amt der OÖ. Landesregierung
Klosterstraße 7
4020 Linz
5. das Amt der Steiermärkischen Landesregierung
Hofgasse
8011 Graz
6. das Amt der Tiroler Landesregierung
Maria-Theresien-Straße 43
6020 Innsbruck
7. das Amt der Vorarlberger Landesregierung
Landhaus
6901 Bregenz
8. das Amt der Wiener Landesregierung
Lichtenfelsgasse 2
1082 Wien
9. die Verbindungsstelle der Bundesländer
 beim Amt der NÖ. Landesregierung
Schenkenstraße 4
1014 Wien
10. das Präsidium des Nationalrates
Parlament
Dr. Karl-Renner-Ring 3
1017 Wien

27 Klausgraben
 Betrifft **GESETZENTWURF**
 ZI. **15** GE/19.83
 Datum: **10. AUG. 1983**
 Verteilt 1983-08-12 *Wien*

zur gefl. Kenntnis.

Für die Landesregierung:
Dr. Mayer
Landesamtsdirektor-Stellvertreter

Für die Richtigkeit
 der Ausfertigung:



AMT DER SALZBURGER LANDESREGIERUNG

An das
Bundesministerium für
Verkehr

Elisabethstraße 9
1011 Wien

Zahl: 0/1-738/230-1983
(Bei Antwortschreiben bitte anführen)

SALZBURG, am 9.8.1983
Postanschrift: A-5010 Salzburg, Postfach 527

Adresse der zuständigen Dienststelle:
Chiemseehof
Telefon: (06222) 41561-0*
Klappe: 2285/Dr. Faber

Betr.: Neuregelung der Flugsicherungsstrecken-
gebühren; Stellungnahme
Bzg: do.Zl. 38.571/202-I/3/83 vom 24.6.1983

Zu den mit dem obgenannten Schreiben versendeten Übereinkommens-, Gesetzes- und Verordnungsentwürfen teilt das Amt der Salzburger Landesregierung mit, daß hiegegen von seinem Standpunkt aus keine grundsätzlichen Bedenken bestehen.

Gleichschriften dieser Stellungnahme ergehen u.e. an die aus dem Land Salzburg entsendeten Mitglieder des Bundesrates, an die Verbindungsstelle der Bundesländer, an die übrigen Ämter der Landesregierungen und in 25 Ausfertigungen an das Präsidium des Nationalrates.

Für die Landesregierung:

Dr. Mayer
Landesamtsdirektor-Stellvertreter